

Saarländische Feuerwehren fahren ins Hochwassergebiet Landrat Lauer verabschiedet 20 Feuerwehrkräfte aus dem Kreis



Am Samstag, 08. Juni 2013, verabschiedeten Landrat Patrik Lauer, der Saarlouiser Oberbürgermeister Roland Henz, Wirtschaftsminister Heiko Maas und Kreisbrandinspekteur Bernd Paul 20 Feuerwehrangehörige aus dem Landkreis Saarlouis zum Hochwassereinsatz.

Gegen 19:00 Uhr rollten die drei Einsatzfahrzeuge aus Körprich, Reisbach und Saarlouis vom Hof der Feuerwache Saarlouis-Innenstadt nach Saarbrücken. Am Messegelände trafen sie mit weiteren Einheiten aus dem gesamten Saarland zusammen. 118 Kräfte von Feuerwehr, DRK und Maltesern rückten von dort aus mit 25 Fahrzeugen zum Hilfeinsatz ins Krisengebiet rund um Magdeburg aus.



Gegen 20:30 Uhr machte sich die Kolonne auf den rund 640 km langen Weg. Der Einsatz wird vorerst fünf Tage dauern.

Die saarländischen Einsatzkräfte sind am frühen Sonntagmorgen im Südwesten von Magdeburg eingetroffen. Dort richteten sie sich eigene Zeltunterkünfte ein, um am Nachmittag zu ersten Einsätzen auszurücken.

